

Sinsheim

Sanierung des Hallenbades



Abb. 1: kombiniertes Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken

Wichtige Daten auf einen Blick:

- Wasserfläche 312,50 m²
- Abbruch eines GFK-Beckens
- Einbau eines **Edelstahlbeckens**
- Beckendurchströmung und Badewassertechnik gemäß der gültigen DIN 19643

Auftraggeber:

Stadt Sinsheim
Wilhelmstraße 14-16
74889 Sinsheim

Ausführungszeit:

Mai 2000 – Oktober 2000

Gesamtherstellungskosten (netto)

500.000,- € inkl. Nebenkosten

Vergleichbare Projekte:

Stadtwerke Reutlingen

Sanierung des Hallenbades
Orschel-Hagen
2,1 Mio. €

Schulverband Herrieden

Sanierung des Hallenbades
1,3 Mio. €

Württ. Landessportbund e.V.

Sanierung des Schwimmbades
in der Landessportschule
Tailfingen
1,2 Mio. €

Bäder Villingen-

Schwenningen GmbH

Sanierung des Hallenbades
Villingen
700.000,- €

Sanierung des Hallenbades Sinsheim

Projektbeschreibung:

Die ca. 25 Jahre alte Beckenauskleidung aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) war im Laufe der Jahre wegen Rissen, Undichtigkeiten und Versprödung des Kunststoffes an über 100 Stellen repariert worden.

Zwischenzeitlich war die Aushärtung des Kunststoffes so weit fortgeschritten, dass durch reine Reparaturmaßnahmen der Bestand des Beckens nicht gesichert werden konnte. Die Durchströmung des Beckens war nicht DIN-gerecht. Der erforderliche Schwallwasserbehälter fehlte. Nach Abbruch des GFK-Beckens wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Einbau eines Edelstahlbeckens mit vertikaler Durchströmung und ringsumlaufender Überlaufrinne
- Beckenausstattung wie Schwallbrause, Bodenluftblubber, Unterwasserscheinwerfer
- Einbau eines Schwallwasserbehälters
- Anpassung der Badewasser-, Lüftungs- und Elektrotechnik

Abb. 2: Schwallbrause

